

Gemeinde Möhnesee <small>Kreis Soest</small> Der Bürgermeister	Vorlage Nr. 151/ 2019	
	<input checked="" type="checkbox"/>	in öffentlicher Sitzung
	<input type="checkbox"/>	in nichtöffentlicher Sitzung

TOP	Beratung über die überörtliche Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt NRW, Herne (kurz: GPA NRW), auf der Grundlage des § 105 GO NRW
<i>18</i>	
Fachbereich:	Haushalts- und Finanzwesen
Berichterstatter:	Herr Wagner
Bearbeiter:	Herr Wagner / Herr Höhne

Beratungsfolge						
Datum	Ausschuss	TOP	einstimmig	ja	nein	Enthaltungen
10.10.2019	Gemeinderat	<i>18</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

10. OKT. 2019
Wagner

I. Beschlussvorschlag

Der Rat nimmt den Bericht des RPA-Vorsitzenden über den wesentlichen Inhalt der Prüfberichte sowie das Ergebnis der Beratungen des RPA's zur Kenntnis und beschließt die gegenüber der Gemeindeprüfungsanstalt und der Aufsichtsbehörde abzugebende beigefügte Stellungnahme.

Anlass und Problemstellung:

Zum Sachverhalt verweise ich auf die Vorlage zur RPA-Sitzung am 17.07.2019, TOP 2.

Die Stellungnahme zu den GPA-Prüfberichten ist in der RPA-Sitzung am 10.09.2019, TOP 2, vorgestellt und beraten worden.

Der Vorsitzende des RPA wird in der Sitzung über das Ergebnis der Beratungen berichten.

Hiermit wird amtlich beglaubigt, daß die vor- / umstehende Ablichtung mit der vorgelegten Urschrift der / des Vorlage zur Sitzung des Rates übereinstimmt.

Möhnesee-Körbecke, den 06.11.2019



Gemeinde Möhnesee
Der Bürgermeister
Im Auftrag

S. V. Wagner
(Unterschrift)

Sichtvermerke:

<p>Sachbearbeiter/Berichtersteller: Datum: 25.09.19 <i>[Signature]</i> Unterschrift</p>	<p>Vertreter im Amt / Kammerer: Datum: 26/9/19 <i>[Signature]</i> Unterschrift</p>
---	--

Anlagen:

1, Anlage 1: Finanzen Bericht 2019 - im Internet einsehbar
2, Anlage 2: gpa-Kennzahlenset 2019- im Internet einsehbar
3, Anlage 3: Schulen Bericht 2019- im Internet einsehbar
4, Anlage 4: Sport- und Spielpätze Bericht 2019- im Internet einsehbar
5, Anlage 5: Verkehrsflächen Bericht 2019- im Internet einsehbar
6, Anlage 6: Vorbericht Bericht 2019- im Internet einsehbar
7, Anlage 7: Stellungnahme gpa-Prüfberichte- im Internet einsehbar

Seite	F/E E= Empfehlung F= Feststellung	Text	Zuständigkeit	Stellungnahme BGM	U = Umsetzung P = Prüfung A = Ablehnung	Bemerkung	Politik
Schulen der Gemeinde Möhnesee im Jahr 2018/2019							
1.		2. OGGS – Organisation und Steuerung					
10	F	Die Gemeinde Möhnesee überlässt die Ausgestaltung und Weiterentwicklung des OGS-Angebotes nahezu ausschließlich dem Kooperationspartner. Dadurch entzieht sie sich jegliche Steuerungsmöglichkeiten.	FB 1	Kenntnisnahme	.		Kenntnisnahme
10	E	Die Gemeinde Möhnesee sollte die Steuerung des OGS-Angebotes an ihren Schulen nicht ausschließlich dem Träger überlassen, sondern lenkend auf die Ausgestaltung und Weiterentwicklung des Angebotes einwirken. Dazu sind die pädagogischen Konzepte sowie die bestehende Kooperationsvereinbarung an die heutigen Gegebenheiten anzupassen und das OGS-Angebot unter aktiver Beteiligung der Schulverwaltung weiterzuentwickeln.	FB 1	Kooperationsvereinbarung wird entsprechend geprüft und ggf. angepasst.	P		Die Kooperationsvereinbarung wird entsprechend geprüft und ggf. angepasst. Im Zusammenhang mit der Erweiterung / Neubau der OGGS soll eine neue Ausschreibung erfolgen.
10	E	Die Gemeinde Möhnesee sollte die Anpassung der Kooperationsvereinbarungen dazu nutzen, im Vorfeld Ziele zu definieren und dem Kooperationspartner klare Vorgaben zur Durchführung des OGS-Angebotes zu machen. In einem weiteren Schritt sollte die Einhaltung dieser Vorgaben turnusmäßig überprüft werden. Hierzu bietet sich die Einforderung jährlicher Sachberichte des Kooperationspartners an.	FB 1	Ein jährlicher Sachbericht wird in Zukunft angefordert.	U		In Zukunft wird ein jährlicher Sachbericht angefordert. (ASKVG)
10	F	Die Abbildung der Aufwendungen und Erträge OGS in eigenen Kostenstellen wird im Hinblick auf die Datentransparenz ausdrücklich begrüßt	FB 2	Wird fortgeführt – i.O.	U		Kenntnisnahme
11	E	Die Gemeinde Möhnesee kann die Transparenz steigern, indem sie die bisher nicht umgelegten Aufwandsarten (insbesondere bei den Gebäudeaufwendungen) ebenfalls den Kostenstellen zuordnet. Hierfür bietet sich die Verwendung eines einheitlichen Flächenschlüssels an.	FB 2	Wird sukzessive und individuell geprüft	P		Es wird sukzessive und individuell geprüft und soll im Rahmen der Erweiterung / des Neubaus der OGGS weiter verbessert werden (Umrechnung)
12	F	Beim Fehlbetrag je OGS-Schüler lag die Gemeinde Möhnesee in 2016 am 3. Quartil. Rund 75 Prozent der geprüften Kommunen erzielten somit einen niedrigeren Fehlbetrag je OGS-Schüler. In 2017 ergab sich zwar eine Verbesserung; gleichwohl positionierte sich Möhnesee immer noch deutlich über dem Median.	FB 1	Kenntnisnahme	.		Kenntnisnahme

Seite	F/E	Text	Zuständigkeit	Stellungnahme BGM	U = Umsetzung P = Prüfung A = Ablehnung	Bemerkung	Politik
14	F	Die Elternbeitragserhebung ist in Möhnesee gut organisiert und auch die Kennzahlen zu den Elternbeiträgen sind besser als bei der Mehrzahl der Vergleichskommunen. Von daher besteht ertragsseitig aktuell kein Handlungserfordernis. Die Staffelungen in der Elternbeitragssatzung tragen sozialen Gesichtspunkten Rechnung, indem höhere Einkommensgruppen auch proportional stärker belastet werden. Gleichwohl gibt es noch Möglichkeiten, die Ertragslage und damit auch den Fehlbetrag durch eine Anpassung der Elternbeitragssatzung zu verbessern, ohne dieses Gefüge zu stören.	FB 1	Kenntnisnahme	P		Kenntnisnahme
15	F	Die Gemeinde Möhnesee leistete in 2016 und 2017 über die Mindestleistung hinaus rund 40.000 bzw. 60.000 Euro mehr an den freien Träger. Dies entspricht einem Betrag von rund 820 bzw. 895 Euro je OGS-Schüler.	FB 1	Kenntnisnahme	P		Kenntnisnahme
16	F	Über 75 Prozent der Vergleichskommunen stellen ihren Kooperationspartnern weniger Finanzmittel je OGS-Schüler zur Verfügung. Dies ist nicht zuletzt darauf zurückzuführen, dass die Gemeinde Möhnesee über die Mindestleistungen hinaus (in 2016) rund 820 Euro an Mehrleistungen an den Träger erbringt. Dies entspricht einem Anteil von rund 25 Prozent der insgesamt erbrachten Transferleistungen.	FB 1	Kenntnisnahme	P		Kenntnisnahme
17	E	Die Gemeinde Möhnesee sollte die künftige Ausgestaltung ihres OGS-Angebotes selbst bestimmen und eine Erkundung der heutigen Trägerlandschaft durchführen, um Alternativen für das Angebot der OGS zu finden. Ggf. ist eine Neuausschreibung ratsam.	FB 1	Erkundung der heutigen Trägerlandschaft wird zurzeit vorbereitet	P		Die Erkundung der heutigen Trägerlandschaft wird zurzeit vorbereitet.
17	F	Die Gebäudeaufwendungen je OGS-Schüler liegen bei der Gemeinde Möhnesee höher als bei über 75 Prozent der Vergleichskommunen. Bezogen auf die OGS-Fläche ergibt sich eine etwas bessere Positionierung.	FB 1/3	./.	P		Kenntnisnahme
19	F	Flächenangebot für die OGS-Betreuung stellt sich an den beiden Standorten unterschiedlich dar. Während das Angebot am Standort Körbecke sowohl vom Umfang als auch vom Zuschnitt her eher unzulänglich ist, gestaltet sich das Angebot in Günne deutlich großzügiger.	FB 1	Kenntnisnahme	P		Kenntnisnahme
19	F	Die Gebäudeaufwendungen liegen in Möhnesee je nach Bezugsgröße auf überdurchschnittlichem bzw. hohem Niveau. Das Flächenangebot spielt dabei eine eher untergeordnete Rolle. Als Ursache kommt insoweit nur die Höhe der absoluten Gebäudeaufwendungen bzw. die Zuordnungspraxis zu den Kostenstellen infrage.	FB 1/3	./.	P		Kenntnisnahme
19	E	Die Gemeinde Möhnesee sollte ihre Zuordnungspraxis überprüfen.	FB 1/3	Derzeitige Verwaltungspraxis wird seitens der Verwaltung als ausreichend angesehen	P		Die derzeitige Verwaltungspraxis wird als ausreichend angesehen, siehe Punkt 17

Seite	F/E	Text	Zuständigkeit	Stellungnahme BGM	U = Umsetzung P = Prüfung A = Ablehnung	Bemerkung	Politik
Schulsekretariate							
21	F	Die Anzahl der von einer Sekretariatskraft betreuten Grundschüler liegt in Möhnesee unter dem Benchmark von 650 Schülern je Vollzeit-Stelle. Dabei ist aber zu berücksichtigen, dass die Sekretariatskraft die Schüler an drei Grundschulstandorten betreut. Außerdem ist der absolute Stellenüberhang eher marginal. Auch angesichts der künftig leicht sinkenden Grundschülerzahlen ergibt sich kein Handlungsbedarf.	FB 1	Kein Handlungsbedarf	P		Kenntnisnahme
22	F	Bei den weiterführenden Schulen liegt die Anzahl der von einer Sekretariatskraft betreuten Schüler in Möhnesee sowohl in 2016 als auch in 2017 weit über dem Benchmark. Auch bei weiterhin sinkenden Schülerzahlen ist vorerst kein Handlungsbedarf erkennbar.	FB 1	Kenntnisnahme	P		Kenntnisnahme
23	E	Die Gemeinde Möhnesee sollte sich einen Überblick über alle in den Schulsekretariaten geleisteten Tätigkeiten verschaffen und fortschreiben. Bei personellen Veränderungen sollte sie die Erkenntnisse dazu nutzen, ein Stellenbemessungsverfahren mit einheitlichen Maßstäben einzuführen.	FB 1/2	Aktuelle Stellenbeschreibung & -bewertung liegt vor → Stellenbemessung!?!	U		Hier besteht derzeit kein Handlungsbedarf.
24	F	Die vergleichsweise große Gemeindefläche sowie die hohe Anzahl einpendelnder Schüler wirken sich ungünstig auf die Aufwendungen für die Schülerbeförderung aus.	FB 1	Kenntnisnahme	P		Kenntnisnahme
25	F	Die Aufwendungen je beförderten Schüler liegen insbesondere dank der guten Erschließung des Stadtgebietes durch den ÖPNV auf unterdurchschnittlichem Niveau. Der Anteil der beförderten Schüler an der Gesamtschülerzahl wird durch die zahlreichen Einpendler negativ beeinflusst und bewirkt, dass sich die Aufwendungen je Schüler auf einem eher hohen Niveau bewegen.	FB 1	Kenntnisnahme	P		Kenntnisnahme
25	F	Die Gemeinde Möhnesee ist im Aufgabenbereich Schülerbeförderung gut aufgestellt. Die eher hohen Aufwendungen je Schüler sind auf strukturelle Rahmenbedingungen zurückzuführen. Optimierungsmöglichkeiten sind nicht erkennbar.	FB 1	Kenntnisnahme	P		Kenntnisnahme

Seite	F/E	Text	Zuständigkeit	Stellungnahme BGM	U = Umsetzung P = Prüfung A = Ablehnung	Bemerkung	Politik
Sport- und Spielplätze der Gemeinde Möhnesee im Jahr 2018/2019							
1. Sporthallen							
7	F	In der Gemeinde Möhnesee gibt es einen rechnerischen Überhang von einer Sporthalleinheit im Gemeindegebiet. Aus strukturellen Gründen kann sie das sich daraus ergebende Potenzial jedoch nicht realisieren.	FB 1	Kenntnisnahme	P		Kenntnisnahme
7	E	Die Gemeinde sollte langfristig bei größeren Instandhaltungen oder der Aufgabe eines Grundschulstandortes die Notwendigkeit der jeweiligen Sporthalle in Frage stellen.	FB 1	Aufgabe eines Grundschulstandortes ist aktuell nicht beabsichtigt (politische Entscheidung)	P		Die Aufgabe eines Grundschulstandortes ist aktuell nicht beabsichtigt.
7	F	Die zur Verfügung stehenden Flächen der Sporthallen liegen höher als bei 50 Prozent der Vergleichskommunen.	FB 1	Kenntnisnahme	P		Kenntnisnahme
9	E	Um eine zielgerichtete Steuerung der Auslastung und Belegung der Sporthallen zu gewährleisten, sollte die Gemeinde darüber nachdenken eine zentrale Zusammenführung der einzelnen Aspekte/Daten einzurichten. Dabei müssen nicht alle Aufgaben von einer Organisationseinheit erledigt werden. Aber eine Abteilung sollte zentral für das Produkt zuständig sein und Aufgaben koordinieren.	FB 1	Die derzeitige Arbeitsteilung wird als zielfördernd seitens der Gemeinde angesehen	P		Die derzeitige Arbeitsteilung wird als zielführend angesehen.
9	F	Die gpaNRW findet es richtig, die Vereine über die Entrichtung von Nutzungsentgelten an der Vorhaltung der kommunalen Gebäude und deren Nutzung zu beteiligen.	FB 2	i.O.	U		Kenntnisnahme
2. Sportplätze							
10	F	Die Einwohner der Gemeinde Möhnesee gehören zu der Hälfte der Vergleichskommunen, die durch die Unterhaltung der Sportplätze höher belastet werden.	FB 1	Kenntnisnahme	P		Kenntnisnahme
11	F	Aus Steuerungsgründen kann es vorteilhaft sein, einen zentralen Ansprechpartner für den Bereich Sport zu benennen.	FB 1	Die Zentralisierung einer Aufgabenstellung wird geprüft.	P		Kenntnisnahme
11	F	Die Gemeinde Möhnesee hat vergleichsweise wenig Sportplatzflächen.	FB 1	Kenntnisnahme	P		Kenntnisnahme
12	F	Das Angebot an Spielfeldern in der Gemeinde Möhnesee und die damit verbundenen möglichen Nutzungszeiten übersteigen den Bedarf an Spielzeiten deutlich.	FB 1	Kenntnisnahme	P		Kenntnisnahme
12	E	Die Gemeinde Möhnesee sollte prüfen, ob eine Erneuerung aller drei Kunstrasenplätze in Anbetracht der über Bedarf vorgehaltenen Spielfelder auf Kosten des gemeindlichen Haushaltes erforderlich ist.	FB 3	Hierzu ist eine politische Entscheidung erforderlich	P		Zur Zeit sollen die drei Kunstrasenplätze beibehalten werden.
13	E	Die Gemeinde Möhnesee sollte prüfen, in welcher Art die Erneuerung der Spielfelder vorgenommen werden soll und wer dauerhaft für die Unterhaltung der Plätze zuständig sein wird.	FB 3	Wird im Rahmen der Zuweisung von Fördermitteln aktuell in der Verwaltung und Politik diskutiert	P		Die Erneuerung der Kunstrasenplätze wird unter Inanspruchnahme von Fördermitteln geprüft.
14	F	Die Gemeinde Möhnesee zählt zu dem Viertel der Vergleichskommunen mit den höchsten Aufwendungen in Bezug zur Fläche.	FB 3	./.	P		Kenntnisnahme

Seite	F/E	Text	Zuständigkeit	Stellungnahme BGM	U = Umsetzung P = Prüfung A = Ablehnung	Bemerkung	Politik
14	F	In der Gemeinde Möhnesee sind gemessen an den vorhandenen Mannschaften zu viele Spielfelder vorhanden, obwohl weniger Flächen vorhanden sind als in den meisten anderen Kommunen, Diese vergleichsweise geringe Fläche der Spielfelder relativiert die hohen Aufwendungen im Flächenbezug. Die Haushaltsbelastung der Einwohner Möhnesees ist aber wie eingangs beschrieben höher als bei 50 Prozent der Vergleichskommunen.	FB 1	./.	P		Kenntnisnahme
3. Spiel- und Bolzplätze							
15	F	Die Haushaltsbelastung der Einwohner durch die Aufwendungen für die Spiel- und Bolzplätze sind höher als in der Hälfte der übrigen kleinen kreisangehörigen Kommunen.	FB 1/3	./.	P		Kenntnisnahme
16	E	Die Gemeinde Möhnesee sollte sich zukünftig mit den vorgehaltenen Spielplätzen und deren Notwendigkeit sowie bedarfsgerechten Ausstattung beschäftigen.	FB 1/3	Die Anregung wird zur Kenntnis genommen und wird geprüft.	P		Die Anregung wird zur Kenntnis genommen. Es besteht derzeit kein Änderungsbedarf.
16	F	Bedingt durch die örtlichen Strukturen mit 15 Ortsteilen und der großen Gemeindefläche ist es für die Gemeinde Möhnesee vergleichsweise schwieriger wenig Spiel- und Bolzplätze vorzuhalten.	FB 1/3	Aussage wird zur Kenntnis genommen und unterstützt.	./.		Kenntnisnahme
17	F	Die Gemeinde Möhnesee hat ein vergleichsweise großes Angebot an Spiel- und Bolzplätzen.	FB 1/3	./.	./.		Kenntnisnahme
18	E	Die Gemeinde Möhnesee sollte ihr Angebot an Spiel- und Bolzplätzen -auch anhand der tatsächlichen demografischen Entwicklung der unter 18-jährigen - fortlaufend überprüfen und in Frage stellen.	FB 1/3	Dies wird regelmäßig vorgenommen. Unabhängig von der politischen Willensbildung ist hier festzustellen, dass die Anzahl der unter 18jährigen (Nutzer der Spiel- & Bolzplätze) steigt.	U		Es besteht derzeit kein Handlungsbedarf.
18	F	Aufgrund der relativ kleinen Spielplätze und der Anordnung der Plätze über das große Gemeindegebiet hat die Gemeinde Möhnesee schwierigere Rahmenbedingungen, um niedrige Aufwendungen bei der Pflege und Unterhaltung der Spiel- und Bolzplätze zu erzielen.	FB 1/3	Wird zur Kenntnis genommen.	./.		Kenntnisnahme
18	F	Der Gemeinde Möhnesee gelingt es trotz schwieriger Rahmenbedingungen die Spiel- und Bolzplätze mit geringeren Aufwendungen je m ² zu pflegen als die Hälfte der übrigen Kommunen. Dies gilt für die Aufwendungen im Vergleich zur vorgehaltenen Fläche. Anders war die Einordnung in den interkommunalen Vergleich bei einer Betrachtung der gleichen Aufwendungen in Bezug zu den Einwohnern (Haushaltsbelastung).	FB 1/3	Wird zur Kenntnis genommen.	./.		Kenntnisnahme
20	E	Die Gemeinde Möhnesee sollte die Aufwendungen je Spielplatz auswerten. Dadurch können Spielplätze, die besonders pflegeintensiv sind, identifiziert werden. Sollte die Gemeinde zukünftig feststellen, dass nicht alle Spielplätze benötigt werden, könnte auch die Pflegeintensität und der damit verbunden Aufwand Kriterium zur Aufgabe von Plätzen sein.	FB 2	Auswertung wird direkt erstellt (direkte u. indirekte Aufw. = Bauhof) → Aufgabe = pol. Entscheidung	A		Es besteht derzeit kein Handlungsbedarf.

Seite	F/E	Text	Zuständigkeit	Stellungnahme BGM	U = Umsetzung P = Prüfung A = Ablehnung	Bemerkung	Politik
Finanzen der Gemeinde Möhnesee im Jahr 2018/2019							
1. Haushaltssituation							
13	F	Das strukturelle Ergebnis 2017 beträgt -675.000 Euro beziehungsweise -58 Euro je Einwohner. In dieser Höhe besteht bei unveränderten Rahmenbedingungen eine nachhaltig zu schließende Konsolidierungslücke. Die Gemeinde Möhnesee plant nach dem aktuellen Haushaltsplan 2019 für 2022 einen Fehlbetrag von 874.000 Euro. Gegenüber dem strukturellen Ergebnis 2017 ist dies eine Ergebnisverschlechterung von 199.000 Euro.	FB 2	Es bleibt mittelfristig ein Konsolidierungsschritt, der die bisherigen Bemühungen unterstützt bzw. auch in Zukunft rechtfertigt.	U		Kenntnisnahme
15	F	Die Gemeinde Möhnesee plant ihre Haushaltsansätze überwiegend vorsichtig auf Basis der Orientierungsdaten des Landes oder eigenen Planungsparametern. Es sind aktuell neben allgemeinen haushaltswirtschaftlichen Risiken keine wesentlichen zusätzlichen Planungsrisiken erkennbar. Durch den jüngsten Tarifabschluss ergibt sich allerdings Anpassungsbedarf bei den Personalaufwendungen im mittelfristigen Finanzplanungszeitraum.	FB 2	Die Planung nach den Grundsätzen der Vorsicht soll auch zukünftig „Leitlinie“ sein.	U		Kenntnisnahme
17	F	Die Eigenkapitalausstattung der Gemeinde Möhnesee ist aktuell noch vergleichsweise gut. Angesichts geplanter Defizite und kreditfinanzierter Investitionen sollte die Gemeinde ihre Haushalte trotzdem nachhaltig strukturell ausgleichen.	FB 2	i.O.	U		Kenntnisnahme
19	F	Die Gemeinde Möhnesee hat durch den Abbau von Krediten aktuell deutlich unterdurchschnittliche Verbindlichkeiten. Die Haushaltswirtschaft ist somit momentan vergleichsweise gering durch Zinsaufwendungen und Zinsänderungsrisiken belastet.	FB 2	i.O.	U		Kenntnisnahme
21	F	Die Liquiditätslage der Gemeinde Möhnesee ist aktuell sehr gut. Trotzdem ist angesichts umfangreicher geplanter Investitionsmaßnahmen von einem deutlich steigenden Kreditbedarf auszugehen.	FB 2	Es gilt, Kredite in lediglich notw. Rahmen aufzunehmen	U		Kenntnisnahme
23	F	Auf Basis der vorliegenden Daten und Kennzahlen zeigen sich aktuell eher Defizite im Bereich des Straßenvermögens durch den hohen Anlagenabnutzungsgrad und die unterdurchschnittlichen Investitionen.	FB 3	Kenntnisnahme	P		Kenntnisnahme
23	E	Die Gemeinde Möhnesee sollte durch eine aktuelle Zustandsbeurteilung abklären, ob sich die rechnerisch ermittelte hohe Anlagenabnutzung bestätigt. Auf Basis des Straßenzustands sollte sie ein Konzept mit nachhaltigen Straßenunterhaltungs- und Investitionsmaßnahmen erarbeiten.	FB 3	Bei geplanten Straßenbaumaßnahmen (diese werden überwiegend im Zusammenhang mit den Kanal- & Haltearbeiten überprüft) werden im Zusammenhang mit den notwendigen Arbeiten, die jeweils aktuellen Straßenzustände auf Basis einer visuellen Betrachtung und Auswertung der vorliegenden Daten ermittelt und überprüft. Hierdurch erfolgt auch eine Aktualisierung der Zustandsbeurteilung. Diese Synergien sollen auch zukünftig beibehalten und genutzt werden.	P		Der festgestellte Abnutzungsgrad entspricht nicht dem tatsächlich überprüften Zustand, sondern deckt sich mit dem buchhalterischen Wert.

Seite	F/E	Text	Zuständigkeit	Stellungnahme BGM	U = Umsetzung P = Prüfung A = Ablehnung	Bemerkung	Politik
Haushaltssteuerung							
25	F	Der insgesamt negative Steuerungstrend macht weitere Konsolidierungsbemühungen notwendig.	FB 2	zukünftige Beachtung } + Politik	U		Kenntnisnahme
25	E	Die Gemeinde Möhnesee sollte angesichts der geplanten Defizite und gegebenenfalls eintretender Planungsrisiken eine Konsolidierungsstrategie erarbeiten.	FB 1/2/3	zukünftige Beachtung }	U		Im Rahmen der jährlichen Haushaltsplanberatungen werden mögliche Konsolidierungsaspekte berücksichtigt.
26	F	Die Gemeinde Möhnesee verfügt über eine aktuell ausreichende Eigenkapitalausstattung um handlungsfähig zu bleiben. Gleichwohl sollte sie sich regelmäßig und systematisch mit bestehenden hauswirtschaftlichen Risiken auseinandersetzen. Diese sollte sie zumindest teilweise monetär einschätzen und entsprechende zusätzliche Konsolidierungsmaßnahmen zu deren Ausgleich festlegen.	FB 2	wird bereits durch verschiedene Steuerungsinstrumente umgesetzt (unter anderem durch Nutzung IKVS)	U		Kenntnisnahme
Konsolidierungsmöglichkeiten							
28	E	Die Gemeinde Möhnesee sollte die Beitragssätze für straßenbauliche Maßnahmen nach dem KAG im Rahmen ihres pflichtgemäßen Ermessens erhöhen. Hierzu sind die Anteile der öffentlichen Nutzungen an den Anlagen zu bemessen. Außerdem sollte sie die Herstellung, Erweiterung und Verbesserung von Wirtschaftswegen in der Satzung ergänzen, um beitragsfähige Maßnahmen auch abrechnen zu können.	FB 3	Aufgrund der Diskussionen um eine mögliche Abschaffung bzw. Reduzierung der Straßenbaubeiträge ist die Akzeptanz für eine Erhöhung und damit erforderliche Satzungsänderung durch den Rat zurzeit fraglich und es bleibt abzuwarten wie die Thematik im NRW-Landtag ausgeht (vgl. Artikel Soester Anzeiger vom 01.07.2019 sowie 03.07.2019 und E-Mail GPA, Frau Ledebur vom 03.07.2019)	P		Aufgrund der Diskussionen um eine mögliche Abschaffung bzw. Reduzierung der Straßenbaubeiträge ist die Akzeptanz für eine Erhöhung und damit erforderliche Satzungsänderung durch den Rat zurzeit fraglich und es bleibt abzuwarten, wie die Thematik im NRW-Landtag ausgeht.
29	F	Der Zinssatz von 6,0 Prozent liegt aktuell noch in der zulässigen Spanne. Tendenziell wird der von der gpaNRW ermittelte Durchschnittzinssatz weiter sinken. Insofern ist künftig von nach unten anzupassenden Zinssätzen auszugehen.	FB 2	wird umgesetzt	U		Kenntnisnahme
30	F	Die Gemeinde Möhnesee ermittelt die kalkulatorischen Abschreibungen weiterhin auf der Basis fortgeschriebener Anschaffungs- und Herstellungskosten.	FB 2	pol. Entscheidung	P		Kenntnisnahme
30	E	Die Gemeinde Möhnesee sollte die kalkulatorischen Abschreibungen auf das Anlagevermögen auf Wiederbeschaffungszeitwerte umstellen.	FB 2	pol. Entscheidung	P		Wir beabsichtigen, die Abschreibungen zukünftig nach Wiederbeschaffungskosten unter gleichzeitiger Verringerung der Eigenkapitalverzinsung zu ermitteln. Ziel ist es, eine möglichst moderate Gebührenerhebung zu erzielen. Die sonstigen Preissteigerungen sind zu berücksichtigen.

Seite	F/E	Text	Zuständigkeit	Stellungnahme BGM	U = Umsetzung P = Prüfung A = Ablehnung	Bemerkung	Politik
Verkehrsflächen der Gemeinde Möhnesee im Jahr 2018/2019							
1. Steuerung							
7	E	Die Gemeinde Möhnesee sollte die vorhandene Datenbank nutzen, um die Flächen und erfolgten Baumaßnahmen an den Straßen, mit Veränderungen der Zustandsklassen etc. fortzuschreiben.	FB 3	Vergleiche Teilbericht Finanzen (Seite 23 E)	P		Es besteht kein weitergehender Handlungsbedarf.
7	E	Die Gemeinde Möhnesee sollte prüfen, ob sie die Daten, die ihr aus der Befahrung der Straßen vorliegen nutzen kann, um die Zustandsklassen zu aktualisieren.	FB 3	Vergleiche Teilbericht Finanzen (Seite 23 E)	P		Es besteht kein weitergehender Handlungsbedarf.
8	F	Die Gemeinde Möhnesee hat den Zeitraum für die Durchführung einer erneuten Inventur beim Verkehrsflächenvermögen gemäß §§ 29 und 30 Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO) nicht eingehalten.	FB 3	Fehlende personelle Ressourcen und Bearbeitung gem. Vorgehensweise gem. Teilbericht Finanzen (Seite 23 E)	P		Kenntnisnahme
8	E	Die Gemeinde Möhnesee sollte künftig nach den gesetzlichen Anforderungen den Zustand ihrer Verkehrsflächen entweder visuell oder messtechnisch erfassen. In der Zwischenzeit kann sie den Zustand der Verkehrsflächen anhand der durchgeführten Maßnahmen im Zustandskataster fortschreiben.	FB 3	Vergleiche Teilbericht Finanzen (Seite 23 E)	P		Es besteht kein weitergehender Handlungsbedarf.
8	F	Die Gemeinde Möhnesee erstellt ihr Bauprogramm unter Berücksichtigung der Zustandsklassen.	FB 3	Vergleiche Teilbericht Finanzen (Seite 23 E)	P		Kenntnisnahme
9	F	Aus Sicht der gpaNRW ist das konsequente Aufbruchmanagement der Gemeinde Möhnesee sehr positiv zu sehen. Für etwaige Schäden an der Verkehrsfläche muss somit der Verursacher haften.	FB 3	Kenntnisnahme	P		Kenntnisnahme
10	F	Für eine zielgerichtete Gesamtsteuerung ist es gut und wichtig, dass die Gemeinde Möhnesee strategische Ziele für die Unterhaltung und Erhaltung der Verkehrsflächen festgelegt hat.	FB 3	Kenntnisnahme	P		Kenntnisnahme
Ausgangslage							
12	F	Die vorhandenen Strukturen wirken sich insofern belastend aus, als dass die Einwohner für verhältnismäßig viele Verkehrsflächen die Unterhaltung und die damit verbundenen Aufwendungen übernehmen müssen.	FB 3	Kenntnisnahme	P		Kenntnisnahme
13	F	Die Gemeinde Möhnesee konnte einen Werteverzehr ihres Verkehrsflächenvermögens seit der Eröffnungsbilanz nicht verhindern.	FB 3	Kenntnisnahme	P		Kenntnisnahme
Erhaltung der Verkehrsflächen							
17	F	Die Zustandsklassen der Wirtschaftswege deuteten 2006 mittelfristig auf einen Handlungsbedarf hin. Die Zustandsklassen der Straßen deuteten nicht auf ein kurzfristiges Risiko hin.	FB 3	Kenntnisnahme	P		Kenntnisnahme
17	F	Verlässliche Prognosen über den aktuellen Zustand der Verkehrsflächen kann nur eine Inventur der Verkehrsflächen mit einer aktualisierten Zustandsklassenverteilung liefern.	FB 3	Kenntnisnahme	P		Kenntnisnahme

Seite	F/E	Text	Zuständigkeit	Stellungnahme BGM	U = Umsetzung P = Prüfung A = Ablehnung	Bemerkung	Politik
18	E	Die Gemeinde Möhnensee sollte zeitnah eine körperliche Inventur im Sinne der Kommunalhaushaltsverordnung durchführen.	FB 3	Vergleiche Teilbericht Finanzen Seite 23 E	P		Das bisherige System wird beibehalten, da dadurch eine ausreichende Zustandsbeschreibung möglich ist.
19	F	Die Gemeinde Möhnensee wendet für die Unterhaltung ihrer Gemeindestraßen durchschnittliche viele Haushaltsmittel je m ² auf.	FB 3	Kenntnisnahme	P		Kenntnisnahme
20	F	Der Anteil der nicht werterhaltenden Eigenleistungen ist in Möhnensee vergleichsweise niedrig.	FB 3	Kenntnisnahme	P		Kenntnisnahme
20	F	Ohne eine ausreichende Unterhaltung der Verkehrsflächen ist es möglich, dass diese ihre Gesamtnutzungsdauer nicht erreichen. Dies würde zu einem vorzeitigen Investitionsbedarf führen.	FB 3	Kenntnisnahme	P		Kenntnisnahme
22	F	Die Aktualisierung der Zustandsklassen würde Hinweise darauf geben, ob ein Risiko für den bilanziellen Werteverzehr des Vermögens vorhanden ist.	FB 3	Kenntnisnahme	P		Kenntnisnahme

Möhnesee, 30.10.2019

Auszug aus dem Protokoll

Sitzung: Rat
Datum: 10.10.2019

TOP 18: Beratung über die überörtliche Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt NRW, Herne (kurz: GPA NRW), auf der Grundlage des § 105 GO NRW

(Öffentlich)

Sachtext Ratsmitglied Gerhard Bruschke berichtet als Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses über den wesentlichen Inhalt der Prüfberichte und das Ergebnis der Beratungen. Er nennt hier die Punkte OGGS, Standorte Grundschulen, Kunstrasenplätze, Spielplätze, Altersstruktur Straßen, KAG-Beiträge, Abschreibungen und verweist auf die Anlage 7 der Vorlage, die im Internet für jedermann einsehbar ist.

Beschluss: **Einstimmiger Beschluss:**

Der Rat nimmt den Bericht des RPA-Vorsitzenden über den wesentlichen Inhalt der Prüfberichte sowie das Ergebnis der Beratungen des RPA's zur Kenntnis und beschließt die gegenüber der Gemeindeprüfungsanstalt und der Aufsichtsbehörde abzugebende der Vorlage beigefügte Stellungnahme.

Auszüge: Haushalts- und Finanzwesen ; Haushalts- und Finanzwesen

Für die Richtigkeit

Baumann

Hiermit wird amtlich beglaubigt, daß die vor- / umstehende Ablichtung mit der vorgelegten Urschrift der / des

Protokoll auszug
.....
übereinstimmt.

Möhnesee-Körbecke, den

06.11.2019

Gemeinde Möhnesee
Der Bürgermeister
Im Auftrag



[Handwritten signature]